



Detailansicht des Registereintrags

FlixTrain

Aktuell seit 07.07.2026 10:00:37

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R008013
Ersteintrag:	21.05.2026
Letzte Änderung:	07.07.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	07.07.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Friedenheimer Brücke 16 80639 München Deutschland Telefonnummer: +4930983208947 E-Mail-Adressen: politik@flixtrain.com Webseiten: https://www.flixtrain.de
Hauptstadtrepräsentanz:	Warschauer Platz 11-13 10245 Berlin Telefonnummer: +4930983208947 E-Mail-Adresse: politik@flixtrain.com
Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):	
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25	
Wirtschaftliche Tätigkeit	

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Matthias Müller**
Funktion: CEO
2. **André Schwämmlein**
Funktion: CEO Flix SE
3. **Sven Völlmer**
Funktion: CFO
4. **Fabian Amini**
Funktion: COO

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (8):

1. **Tom Buchhold**
2. **Cedric Wefer**
3. **Niklas Hoffmann**
4. **Janne Schönerstedt**
Tätigkeit bis 09/25:
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
5. **Matthias Müller**
6. **André Schwämmlein**
7. **Sven Völlmer**
8. **Fabian Amini**

Mitgliedschaften (5):

1. Allianz Pro Schiene e.V.
2. ALLRAIL asbl
3. mofair e.V.
4. Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV)
5. Wirtschaftsrat der CDU e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (2):

Personenverkehr; Schienenverkehr

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

FlixTrain ist ein privater Anbieter im deutschen Schienenpersonenfernverkehr und Teil des globalen Mobilitätsunternehmens Flix. Seit dem Markteintritt im Jahr 2018 verfolgt FlixTrain das Ziel, bezahlbare, komfortable und klimafreundliche Mobilität auf der Schiene für breite Bevölkerungsschichten zugänglich zu machen. Gemeinsam mit FlixBus bildet FlixTrain ein integriertes Mobilitätsangebot, das Reisenden eine nachhaltige Alternative zum Individualverkehr und Kurzstreckenflugverkehr bietet.

Mit dem Aufbau des ersten privaten Fernbahnnetzes Deutschlands leistet FlixTrain einen Beitrag zur Wettbewerbsentwicklung im liberalisierten europäischen Eisenbahnmarkt. Das Unternehmen verbindet technologische Innovationen mit klassischen Verkehrsleistungen und entwickelt digitale Lösungen entlang der gesamten Reisekette – von Buchung und Kundenkommunikation bis zur Betriebssteuerung.

Der Schienenverkehr in Deutschland und Europa ist zugleich in hohem Maße reguliert und stark von politischen sowie regulatorischen Entscheidungen geprägt. Insbesondere Fragen des diskriminierungsfreien Netzzugangs, der Trassen- und Stationspreise, der Infrastrukturfinanzierung, der Digitalisierung des Bahnsektors sowie der fairen Wettbewerbsbedingungen zwischen staatlichen und privaten Marktteilnehmern sind für die Entwicklung innovativer Mobilitätsangebote von zentraler Bedeutung.

Vor diesem Hintergrund steht FlixTrain im Austausch mit Vertreterinnen und Vertretern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung, der Bundesministerien sowie nachgeordneten Behörden und Institutionen. Ziel der Interessenvertretung ist es, praktische Erfahrungen aus dem Wettbewerbsbahnverkehr einzubringen, über Herausforderungen und Potenziale privater Mobilitätsanbieter zu informieren und sich für faire, innovationsfreundliche und nachhaltige Rahmenbedingungen im Schienenpersonenfernverkehr einzusetzen.

Der Austausch erfolgt insbesondere im Rahmen von Gesprächen, Stellungnahmen, Anhörungen, Fachveranstaltungen sowie schriftlicher und telefonischer Kommunikation.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Verbesserung der Wettbewerbsbedingungen im Schienenverkehr

Beschreibung:

Das Ziel besteht darin, die Wettbewerbsbedingungen im deutschen Schienenverkehr zu verbessern. Dies soll unter anderem durch gerechtere und diskriminierungsfreie Zugangsbedingungen erreicht werden, insbesondere bei den Nutzungsentgelten und dem Vertrieb von Fahrscheinen. Die Trassenentgelte müssen reduziert und fair gestaltet werden. Dies kann durch Änderungen des Trassenpreissystems (ERegG) oder durch die Einführung einer Trassenpreisförderung den Schienenpersonenfernverkehr erfolgen. Schnelle Umsetzung der EU Kapazitätsverordnung.

Betroffenes geltendes Recht:

ERegG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Personenverkehr [alle RV hierzu]; Schienenverkehr [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. SG2605130036 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 13.05.2026 an:

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAm) [alle SG dorthin]

2. SG2607030030 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 25.05.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Verkehr (BMV) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Testatsexemplar-Flix-SE-Consolidated-2025_LR_geschwaerzt.pdf